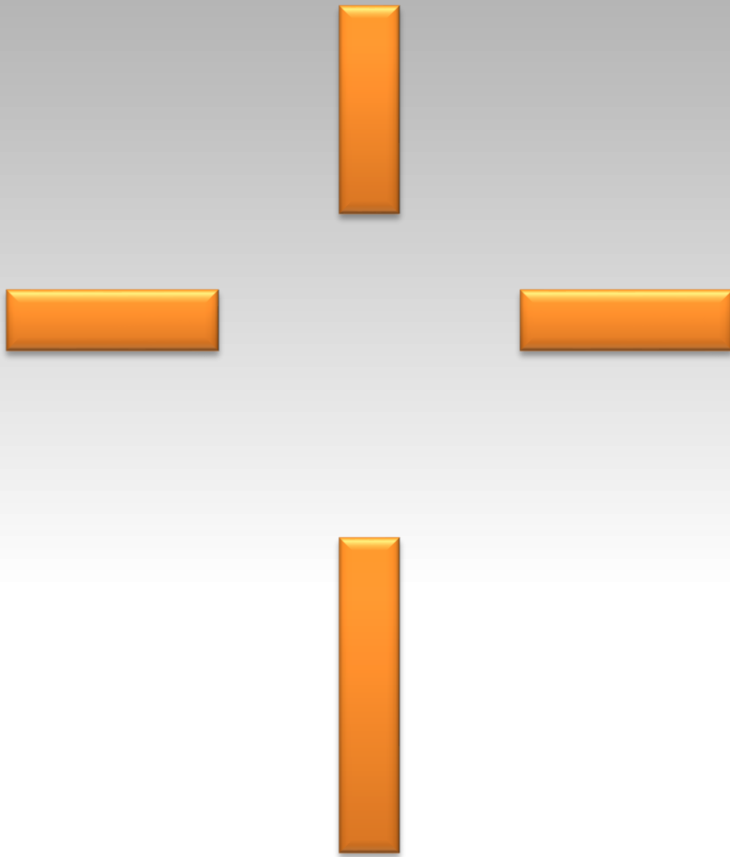


# Gottesdienst 27. Dezember 2020

## Herzlich willkommen



GJC  Christliche Freikirche  
Gemeinde Jesu Christi



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

- » Einleitung
- » Die neue Geburt
- » Kinder des Teufels oder Kinder Gottes



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Es ist wichtig, ganz grundsätzlich zu unterscheiden, zwischen Religion und Christentum.
  - ✓ Die Religionen vermitteln das Heil **durch Handlungen** von Menschen und betreffen **das Verhalten** der Menschen in dieser Welt.
  - ✓ Im vollkommenem Gegensatz dazu steht das wahre Christentum, das nicht versucht, das verdorbene Wesen des sündigen Menschen zu verbessern, sondern vielmehr klarmacht, dass der Mensch **eine neue Natur** braucht.
  - ✓ Gott hatte den Menschen zu seinem Ebenbild geschaffen. Dieser Mensch **wusste nichts von dem Bösen und der Sünde** und sollte mit Gott in Ewigkeit Gemeinschaft haben.
  - ✓ Aber es kam anders ...



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Der Teufel, der von Gott ursprünglich als ein herrlicher Engel geschaffen war, fiel in Sünde, indem er gegen Gott und seine Autorität rebellierte.
  - ✓ Daraufhin hat Gott ihn **aus dem Himmel verstoßen** und er verlor die Herrlichkeit und die Reinheit und die Schönheit, die Gott ihm gegeben hatte.
  - ✓ Aus einem strahlenden Engel des Lichtes, dem Gott Weisheit, Autorität, Macht und Kraft anvertraut hatte, **wurde das böseste Wesen im Universum**.
  - ✓ Mit seinem Fall verlor er die Gerechtigkeit und die Liebe Gottes und wurde zum mächtigsten Geistwesen der Finsternis, da die Berufung Gottes ihn nicht gereut.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Nun wissen wir, was passiert ist: der Teufel hat den Menschen mit seiner List ebenfalls zum Abfall von Gott verführt.
  - ✓ In Gestalt einer Schlange, die er als Medium benutzte, näherte er sich dem Menschen und belog ihn.
  - ✓ Die **Begierde** des Menschen, die sich durch Augenlust, Fleischeslust und hoffärtigem Leben ausprägt, **war der Ansatzpunkt** des Teufels.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Er brachte den Menschen dazu, die gleiche Sünde zu begehen, die er selbst getan hatte, nämlich sich über Gott und seine Gebote zu überheben und ihm gleich sein zu wollen.
  - ✓ Aber wie können wir erkennen, dass der Mensch den Geboten Gottes nicht nur **ungehorsam war**, sondern sich sogar **über Gottes Autorität erhoben** hat und sich ihm gleichstellte?
  - ✓ Zur ersten Frage ist die Antwort eindeutig: trotz des Gebotes, nicht vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen zu essen, um nicht sterben zu müssen, aß der Mensch davon, weil er **Gott nicht glaubte**, sondern vielmehr **die Lüge des Teufels glaubte**, nämlich, dass Gott ihm - dem Menschen - etwas vorenthalten wollte.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Er glaubte insbesondere deshalb dieser Lüge des Teufels mehr als der Wahrheit Gottes, **weil die Lüge** seinen fleischlichen Begierden wesentlich **mehr entsprach** als das Gebot Gottes.
  - ✓ Der Mensch wollte - genau wie der Teufel - **Gott gleich** sein.
  - ✓ Der zweite Punkt, dass sich der Mensch über Gottes Autorität erhob, wird daran erkannt, dass der Mensch Gott verleugnet und **sich selbst als höchste und letzte Instanz** in diesem Universum, das angeblich von selbst durch den Urknall entstand, darstellt.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Er akzeptiert keine höchste Autorität über sich, deshalb verleugnet er Gott und macht sich dadurch selbst zur höchsten Autorität und damit zur letzten Instanz.
  - 2 Thess 2,3 „... und der Mensch der Gesetzlosigkeit geoffenbart worden ist, der Sohn des Verderbens;
  - 4. der sich widersetzt und sich überhebt über alles, was Gott heißt oder Gegenstand der Verehrung *ist*, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt und sich ausweist, dass er Gott sei.“





## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Die Konsequenz war die gleiche, wie beim Teufel:
  - ✓ der Mensch wurde von Gottes Gegenwart, seiner Liebe, seinem Licht und seinem Schutz ausgeschlossen und aus der Gegenwart Gottes und dem Paradies vertrieben.
  - ✓ Diese Konsequenz hat allerdings einen wichtigen Unterschied, dass nämlich **der Teufel keine Möglichkeit der Umkehr** und Rückkehr zu Gott hat, ihm somit kein Raum zur Buße gegeben ist.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Der Mensch hat allerdings schon die Möglichkeit zur Buße. Darauf kommen wir später noch zurück.
  - ✓ Gott hatte **die Herrschaft über die Erde** und alles was in ihr war, **dem Menschen** übertragen.
  - ✓ Nun wurde der Mensch **ein Knecht der Sünde**, die sich in Satan und seiner Schreckensherrschaft manifestiert hatte.
  - ✓ Somit hat der Mensch **seinen Schöpfer verworfen**, der der wahre Gott ist und hat nun den **Satan als seinen Herrn und Gott** angenommen.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Aber nicht nur das, **der Mensch hat** durch die Sünde **die Gemeinschaft mit Gott verloren**, da Gott keinerlei Gemeinschaft mit der Sünde hat und wurde der Natur Satans teilhaftig.
  - ✓ Die Geschichte der Menschheit zeigt diese traurige Wahrheit mehr als deutlich und in erschreckender Weise erkennen wir die Bosheit und die Gnadenlosigkeit in der Menschheitsgeschichte und leider auch in uns.
  - ✓ Das Gewissen der Menschen wurde durch die Sünde, vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen zu essen, für das Böse sensibilisiert, so dass der Mensch nun das Böse erkannte - das er vorher offensichtlich gar nicht kannte - und nun genau weiß, was böse und was gut ist.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Der verbotene Baum war ja der „**Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen**“, sodass wir davon ausgehen können, dass der Mensch vorher das Böse gar nicht kannte.
  - ✓ Für den Menschen gab es zu diesem Zeitpunkt keine Alternative zu Gott, der allein gut ist, sodass der Mensch gar nicht **zwischen Gut und Böse unterscheiden** musste und ganz offensichtlich auch gar nicht konnte, sonst wäre ja die Erkenntnis des Bösen durch die Frucht des Baumes gar nicht nötig gewesen.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Das Wort Gottes sagt uns, dass Gott das Gesetz in die Herzen der Menschen geschrieben hat und ihnen ein Gewissen gab, das ihnen Zeugnis gibt.
  - ✓ Röm 2,14. *"Denn wenn Nationen, die kein Gesetz haben, von Natur dem Gesetz entsprechend handeln, so sind diese, die kein Gesetz haben, sich selbst ein Gesetz."*
  - ✓ 15. Sie beweisen, dass **das Werk des Gesetzes in ihren Herzen** geschrieben ist, indem **ihr Gewissen mit Zeugnis gibt** und ihre Gedanken sich untereinander anklagen oder auch entschuldigen"



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Weil der Mensch nun durch das Gesetz Gottes in seinem Herzen und durch sein Gewissen überführt wurde,
  - ✓ und erkannte, wie böse er **durch die Natur Satans**, die er beim Sündenfall **angenommen** hatte, geworden ist, war die Konsequenz daraus, dass er versuchte, seine verdorbene Natur und sein schlechtes Verhalten, **zu kultivieren**.
  - ✓ Dafür bot ihm der Teufel dann seine Hilfe an, allerdings unter der Voraussetzung, dass der Mensch nun ihn als seinen Gott anzubeten hatte.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Da der **Teufel sein will wie Gott**, stellt er sich Gott gleich und **imitiert ihn** in seinem Sein, seinem Tun und in seinem Anspruch der Verehrung und Anbetung.
  - ✓ Der Mensch hat durch die Sünde **den Charakter des Teufels angenommen**, wurde blind für die Wahrheit und für den wahren Gott und Schöpfer.
  - ✓ Die Folge ist, dass sich nun der Mensch sein eigenes Gottes-, Welt- und Menschenbild macht.
  - ✓ Dem Teufel, der nun **der Gott und Fürst dieser Welt** ist, der nicht nur die gefallenen Engel unter seiner Herrschaft hat, sondern **auch die gottlosen Menschen**, ist alles recht, Hauptsache der Mensch erkennt Gott und die Wahrheit nicht.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- ✓ 2.Kor 4,4 „... **den Ungläubigen**, bei denen der Gott dieser Welt **den Sinn verblendet** hat, damit sie den Lichtglanz des Evangeliums von der Herrlichkeit des Christus, der Gottes Bild ist, nicht sehen.“
- Demjenigen Menschen, der sich bemüht, seine Bosheit zu überwinden, bietet er einen **pervertierten Gottesdienst** an, der Götzendienst ist und letztlich ihn verehrt und ihm dient, aber den Menschen in der Verdammnis hält.
  - ✓ Dazu ist es dem Teufel gelungen, ein **weltweites System von falschem Gottesdienst** zu etablieren.
  - ✓ Wir sehen das an den unterschiedlichen und **vielfältigen Religionen** in dieser Welt.





## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Ein Beispiel waren die Pharisäer zurzeit Jesu.
  - ✓ Apg 26,5 „Sie kennen mich von der ersten Zeit her - wenn sie es bezeugen wollen - dass ich nach der strengsten **Sekte unserer Religion**, als Pharisäer, lebte.“
  - ✓ Kol 2,23 „Das hat zwar einen Anschein von Weisheit, in **eigenwilligem Gottesdienst** und in Demut und im Nichtverschonen des Leibes - nicht in einer gewissen Wertschätzung - **zur Befriedigung des Fleisches**.“
- Aber Gott hat in seiner Gnade **einen Heilsplan** für die Menschen erdacht und entwickelt.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Einleitung

- Bereits **vor Grundlegung der Welt** hat Gott seinen Sohn als Sühneopfer auserkoren, der uns mit seinem Tod erlösen sollte.
  - ✓ 1 Petr 1, 18. „Denn ihr wisst, dass ihr **nicht mit vergänglichen Dingen**, mit Silber oder Gold, **erlöst** worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel,
  - ✓ 19. sondern **mit dem kostbaren Blut Christi** als eines Lammes ohne Fehler und ohne Flecken.
  - ✓ 20. Er ist zwar im voraus vor Grundlegung der Welt erkannt, aber am Ende der Zeiten geoffenbart worden um euretwillen,
  - ✓ 21. die ihr durch ihn an Gott glaubt, der ihn aus den Toten auferweckt und ihm Herrlichkeit gegeben hat, so dass euer Glaube und eure Hoffnung auf Gott *«gerichtet»* ist.“



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Die neue Geburt:

- Der Herr Jesus sagte zu Nikodemus, der ein Oberster der Juden war, als er nachts zu ihm kam, um ihn zum ewigen Leben zu befragen, folgendes:
  - Joh 3,3 „... Wenn jemand nicht *von neuem geboren* wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen.“
- ✓ Hier sehen wir den Erlösungsplan Gottes: der Mensch muss aus Gott von neuem geboren werden. Eine **Manipulation der alten, verdorbenen Natur** des Menschen in seinem gefallenem Zustand, hilft nichts.
- ✓ Der Mensch ist ein Kind des Teufels und damit ein Sünder geworden. Er sündigt, weil er ein Sünder ist.



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Die neue Geburt:

- Selbst wenn es dem Menschen gelingen könnte,
  - ✓ obwohl das völlig unmöglich ist, nicht mehr zu sündigen, so **bleibt er in seinem Wesen ein Sünder** und ist der Natur Satans teilhaftig. Und zwar solange, **bis er von neuem geboren** und dadurch der Natur Gottes teilhaftig wird.
    - 2 Petr 1,4. „... durch die er uns die kostbaren und größten Verheißungen geschenkt hat, damit ihr durch sie **Teilhaber der göttlichen Natur** werdet, die ihr dem Verderben, das **durch die Begierde** in der Welt ist, entflohen seid“

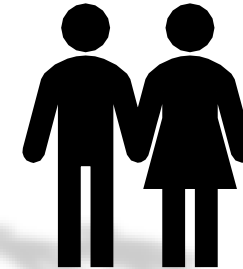
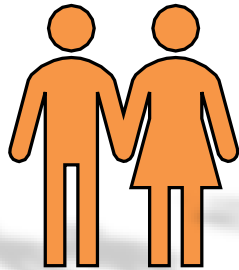
GOTT

SATAN

GEMEINSCHAFT  
Im Gehorsam

REBELLION  
Gegen Gott

1 Mo 3,4. „Da sagte die Schlange die  
Frau: Keineswegs werdet ihr sterben!  
5. Sondern Gott weiß, dass an dem Tag,  
da ihr davon esst eure Augen aufgetan  
werden und **ihre Sinne werden wie Gott,**  
erkennend Gutes und Böses.“



Göttlicher Natur teilhaftig  
EWIGE HERRLICHKEIT

Joh 3,16. „Denn so hat Gott die  
Welt geliebt, dass er seinen  
eingeborenen Sohn gab, damit  
**jeder, der an ihn glaubt, nicht  
verloren geht, sondern ewiges  
Leben hat.**“

Satans Natur teilhaftig  
EWIGE VERDAMMNIS



## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

### » Kinder des Teufels oder Kinder Gottes:

- Dazu lesen wir in der Heiligen Schrift, dem Wort Gottes, dem einzigen Fundament der Wahrheit, die aus Gott ist, folgendes:
  - ✓ 1 Joh 3,8. „Wer die Sünde tut, **ist aus dem Teufel**, denn der Teufel sündigt von Anfang an. Hierzu ist der Sohn Gottes geoffenbart worden, damit er die Werke des Teufels vernichte.
  - ✓ 9. Jeder, der **aus Gott geboren** ist, tut nicht Sünde, denn sein Same bleibt in ihm; und er kann nicht sündigen, weil er aus Gott geboren ist.
  - ✓ 10. Hieran sind offenbar **die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels**: Jeder, der nicht Gerechtigkeit tut, ist nicht aus Gott, und wer nicht seinen Bruder liebt.“



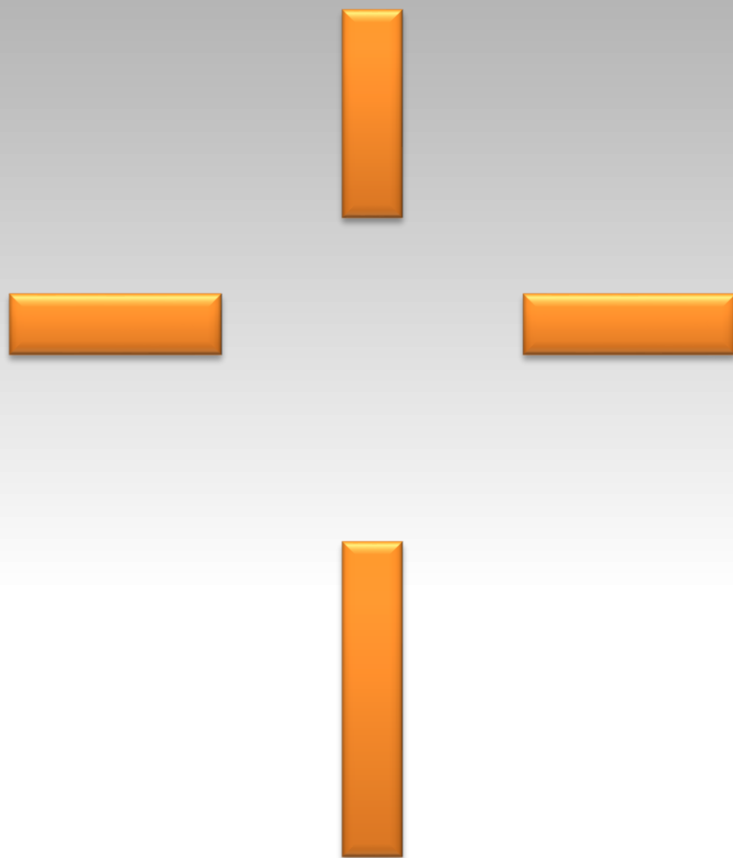
## Das Verhalten eines Himmelsbürgers auf Erden-1

- » Nächstes mal geht es weiter mit Teil-2
  - Der Plan Gottes für diese Welt
  - Was ist nun unsere Aufgabe in dieser Welt?
  - Wir sind Himmelsbürger
  - Wir sind in dieser Welt nur Durchreisende
  - Botschafter an Christi Statt
- » AMEN!

# Gottesdienst 27. Dezember 2020

Auf Wiedersehen

Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



**GJC**  **»» Christliche Freikirche  
Gemeinde Jesu Christi**